



Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1: Gültigkeit der Bedingungen

§ 1.1. OS-COMPETENCE erbringt seine Leistungen ausschließlich auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen. Sie gelten ebenso für alle zukünftigen Leistungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.

§ 1.2. Für alle Geschäfte sind folgende Bedingungen uneingeschränkt maßgebend. Mit der Annahme der Bedingungen erkennt der Kunde ihre ausschließliche Gültigkeit an, auch bei entgegenstehendem Wortlaut seiner Geschäftsbedingungen.

§ 1.3. OS-COMPETENCE ist jederzeit berechtigt, diese Bedingungen mit einer angemessenen Ankündigungsfrist zu ändern und zu ergänzen. Widerspricht der Kunde nicht innerhalb einer Widerspruchsfrist von 3 Wochen, so werden diese Ankündigungen wirksam.

§ 1.4. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil.

§ 2: Angebote, Kostenvoranschläge

§ 2.1. Unsere Angebote sind freibleibend. Für die Aufträge gelten Mindestvertragslaufzeiten je nach Artikel. Die jeweils gültige Laufzeit sind den Angeboten zu entnehmen. Der Auftrag gilt erst als angenommen, wenn er von uns schriftlich bestätigt wurde.

§ 2.2. Abbildungen und Angaben sind nur annähernd maßgebend, es sei denn, sie sind als verbindlich gekennzeichnet. Für den Kunden zumutbare Änderungen bleiben uns vorenthalten. Dies gilt vor allem für technische Begebenheiten wie browserabhängige Unterschiede in der Darstellung.

§ 2.3. Kostenvoranschläge gelten nur für die darin aufgeführten Leistungen. Sie sind nur in schriftlicher Form und der Höhe nach annähernd verbindlich.

§ 2.4. Alle Angebote und Preise verstehen sich, soweit nicht ausdrücklich darauf hingewiesen wird, zuzüglich der zurzeit gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer.

§ 3: Mängel

Etwaige Mängel oder aus der Sicht des Kunden nicht akzeptierbare Änderungen sind innerhalb von 8 Tagen nach erbrachter Dienstleistungen oder Änderung zu melden.

§ 4: Abtretungsverbot

Die Rechte des Kunden aus den mit uns getätigten Geschäften sind nicht auf andere übertragbar.

§ 5: Datenschutz

§ 5.1. Der Kunde ist damit einverstanden, dass sämtliche Daten, die uns im Rahmen der Geschäftsbeziehung zugehen, in unserer EDV-Anlage gespeichert und automatisch verarbeitet werden.

§ 5.2. Der Kunde stellt uns von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten frei.

§ 5.3. Wenn Daten an uns - gleich in welcher Form - übermittelt werden, ist der Kunde verpflichtet, davon Sicherungskopien anzufertigen. Für den Fall eines Datenverlustes ist der Kunde verpflichtet, die betreffenden Datenbestände selbst nochmals unentgeltlich an uns zu übermitteln.

§ 5.4. Der Kunde erhält zur Pflege seines virtuellen Hosts/Servers eventuell eine Benutzerkennung und ein Passwort. Er ist verpflichtet, diese vertraulich zu behandeln und haftet für jeden Missbrauch, der aus der unberechtigten Nutzung resultiert. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, sein Passwort durch eine schriftliche Mitteilung an uns zu ändern.

§ 5.5. Dem Kunden ist bekannt, dass für alle Teilnehmer im Übertragungsweg die Möglichkeit der Abhörung der übermittelten Daten besteht; dieses Risiko nimmt er in Kauf.

§ 5.6. OS-COMPETENCE übernimmt keine Gewähr dafür, dass Daten bzw. Dateien die auf einem virtuellen Host/Server gespeichert sind, Dritten nicht zugänglich sind.

§ 6: Zahlungsbedingungen

§ 6.1. Alle Rechnungen sind sofort und im Voraus zahlbar. Zahlungen gelten erst mit Gutschrift auf unserem Konto als erfolgt.

§ 6.2. Der Kunde ist verpflichtet, die Rechnungen pünktlich zu bezahlen. Andernfalls ist OS-COMPETENCE berechtigt, die entstandenen Kosten in Rechnung zu stellen. Es besteht unsererseits keine Rückerstattungspflicht für bereits erfolgte Leistungen.

§ 6.3. Die Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgelegten Gegenforderungen zulässig. Die Zurückbehaltung von Zahlungen durch den Kunden wegen Gegenansprüchen aus anderen Vertragsverhältnissen ist ausgeschlossen.

§ 6.4. Unsere Angebote unterliegen einer Beschränkung des Speicherplatzes. Für den Fall, dass die Beschränkungen überschritten werden, sind wir berechtigt, einen angemessenen Vorschuss vom Kunden zu verlangen.

§ 6.5. Betragen die jährlichen Kosten des Kunden nicht mindestens Euro 200,- (inkl. MwSt.), so sind wir berechtigt, nur einmal pro Jahr in einer Gesamtaufstellung unsere Leistungen zu berechnen.

§ 7: Zahlungsverzug

§ 7.1. Kommt der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen oder den sich aus dem Eigentumsvorbehalt ergebenden Verpflichtungen nicht nach, stellt er seine Zahlungen ein, wird über sein Vermögen das gerichtliche Vergleichs- oder Konkursverfahren eröffnet oder laufen Ansprüche ein, die erhebliche und begründete Zweifel über seine Kreditfähigkeit aufkommen lassen, so wird unsere Gesamtforderung gegen ihn - auch bei Wechseln mit späterer Fälligkeit - sofort fällig.

§ 7.2. Für den Fall, dass der Kunde über vier Wochen mit der Zahlung im Verzug ist, ist OS-COMPETENCE berechtigt die Internet-Präsenz des Kunden sofort zu sperren. Zur Wiederaufnahme der Internet-Präsenz akzeptiert der Kunde eine Reaktivierungspauschale von Euro 50,-.

§ 7.3. Vom Eintritt des Verzuges an sind wir berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 4% über dem jeweiligen Diskontsatz der Europäischen Zentralbank zu verlangen.

§ 8: Gewährleistung

§ 8.1. Wir verpflichten uns bei mangelhafter Leistung zur kostenlosen Nachbesserung nach unserer Wahl.

§ 8.2. Bei Fehlschlagen der Nachbesserung (z.B. bei Unmöglichkeit) kann der Kunde, außer im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit keinen Schadensersatzanspruch geltend machen, sondern lediglich Herabsetzung des Kaufpreises oder im Fall der Unmöglichkeit, Rückgängigmachung des Kaufvertrages verlangen.

§ 9: Haftungsbeschränkung

§ 9.1. Ausgeschlossen sind alle weitergehenden Ansprüche gleich aus welchem Rechtsgrund, insbesondere auf Ersatz von Schäden, die nicht an der erbrachten Leistung selbst entstanden sind, außer im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

§ 9.2. Für Produkte und Dienstleistungen Dritter übernehmen wir keine Haftung und keine Garantie auf deren Funktion. Dies gilt insbesondere für die Verwendung von Open Source Software, die unter der GNU/GPL oder ähnlichen freien Lizenzen veröffentlicht wurde.

§ 9.3. Kann die erbrachte Leistung durch schuldhafte Verletzung oder uns obliegenden Nebenverpflichtungen, z.B. durch unterlassene oder fehlerhafte Beratung oder Anleitung vom Kunden nicht vertragsmäßig verwendet werden, gelten für unsere Haftung unter Ausschluss weiterer Ansprüche die Bestimmungen unter § 8 entsprechend. Im Übrigen haften wir bei Verletzung von Nebenpflichten oder unerlaubter Handlung nur im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

§ 10: Kündigung, Laufzeiten

§ 10.1. Die Mindestvertragslaufzeit aller Verträge beträgt 12 Kalendermonate, soweit nicht anders vereinbart, beginnend mit dem Kalendermonat, in dem der Dienst bzw. die Leistung bereitgestellt wird. Wird die Leistung nicht mit einer Frist von 3 Monaten schriftlich zum Ende der Vertragslaufzeit gekündigt, verlängert sich diese stillschweigend auf ein weiteres Jahr. Die Beendigung der Leistung aus diesem Vertrag berührt die Laufzeit anderer Verträge nicht. Einer Angabe von Gründen bedarf es für die Kündigung in keinem Fall.

§ 10.2. OS-COMPETENCE behält sich das Recht vor, ohne Nennung von Gründen jeden Vertrag fristgerecht 4 Wochen vor Monatsende zu kündigen.

§ 10.3. Die Vertragslaufzeit wird in den Angeboten gekennzeichnet und verlängert sich automatisch um die gleiche Vertragslaufzeit, wenn nicht 3 Monate, soweit nicht anders vereinbart, zum Vertragslaufzeitsende schriftlich gekündigt wird.

§ 11: Technische Probleme, Leistungsverzögerung

§ 11.1. Im Falle von technischen Problemen, die eine Weiterführung dieses Vertrages nicht ermöglichen, ist OS-COMPETENCE berechtigt, Teile oder den gesamten Vertrag fristlos zu kündigen. Die für den laufenden Monat erhobenen Kosten werden in diesem Fall dem Kunden erstattet. Es besteht, außer im Fall von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit, kein Anspruch auf Haftung für mittelbare Schäden und Folgeschäden sowie für entgangenen Gewinn.

§ 11.2. Wie im Internet üblich, kann auf die veröffentlichten Daten, der von OS-COMPETENCE angemieteten oder eigenen Servern, nicht unbedingt immer

zugegriffen werden. Dies gilt insbesondere für allgemeine Engpässe in der Netzinfrastruktur, mit denen die Server von OS-COMPETENCE nichts zu tun haben. Derartige Ausfälle hat OS-COMPETENCE nicht zu vertreten.

§ 11.3. Bei Ausfällen der Server, die länger als eine Woche ununterbrochen andauern, erstattet OS-COMPETENCE dem Kunden die anteiligen Speicherplatzkosten zurück. Dies trifft nicht bei Naturkatastrophen oder Anschlägen zu.

§ 11.4. Leistungsverzögerungen aufgrund des Ausfalls von Kommunikationsnetzen hat OS-COMPETENCE nicht zu vertreten. Dies gilt auch bei verbindlich vereinbarten Fristen.

§ 11.5. Schadensersatzansprüche des Kunden aus nichterbrachter Leistung sind gegenüber OS-COMPETENCE sowie gegenüber deren Erfüllungsgehilfen ausgeschlossen, sofern nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt.

§ 12: (Mitwirkungs-)Pflichten des Kunden

§ 12.1. Der Kunde unterstützt OS-COMPETENCE bei der Erfüllung seiner vertraglich geschuldeten Leistungen. Dazu gehört insbesondere das rechtzeitige zur Verfügung stellen von Informationen, Datenmaterial sowie von Hard- und Software, soweit die Mitwirkungsleistungen des Kunden dies erfordern. Der Kunde wird OS-COMPETENCE hinsichtlich der von OS-COMPETENCE zu erbringenden Leistungen eingehend instruieren.

§ 12.2. Der Kunde stellt in der erforderlichen Zahl eigene Mitarbeiter zur Durchführung des Vertragsverhältnisses zur Verfügung, die über die erforderliche Fachkunde verfügen.

§ 12.3. Sofern sich der Kunde verpflichtet hat, OS-COMPETENCE im Rahmen der Vertragsdurchführung (Bild-, Ton-, Text- o.ä.) Materialien zu beschaffen, hat der Kunde diese OS-COMPETENCE umgehend und in einem gängigen, unmittelbar verwertbaren, möglichst digitalen Format zur Verfügung zu stellen. Ist eine Konvertierung des vom Kunden überlassenen Materials in ein anderes Format erforderlich, so übernimmt der Kunde die hierfür anfallenden Kosten. Der Kunde stellt sicher, dass OS-COMPETENCE die zur Nutzung dieser Materialien erforderlichen Rechte erhält.

§ 12.4. Mitwirkungshandlungen nimmt der Kunde auf seine Kosten vor.

§ 12.5. Der Kunde darf mit Form, Inhalt und verfolgtem Zweck seiner Internetpräsenz nicht gegen gesetzliche Verbote oder die guten Sitten der Bundesrepublik Deutschland verstoßen. Der Kunde versichert, dass über die von OS-COMPETENCE zur Verfügung gestellte Dienste keine diskriminierenden, rassistischen, gewaltverherrlichenden, erotischen, pornographischen, sowie links- bzw. rechtsradikalen Inhalte verbreitet werden, noch auf solche Inhalte mit einem Link verwiesen wird. Widrigenfalls ist OS-COMPETENCE berechtigt die Aufnahme der Internetseiten zu verweigern oder zu löschen. OS-COMPETENCE übernimmt hiermit keine Prüfungspflicht. Bei einem Verstoß der Internetpräsenz des Kunden

gegen gesetzliche Verbote oder die "guten Sitten" der Bundesrepublik Deutschland haftet der Kunde.

§ 12.6. Das Versenden von Massen-E-Mails bzw. das Versenden von Massen-Postings in Newsgroups über die von OS-COMPETENCE zur Verfügung gestellte Dienste ist untersagt.

§ 12.7. Verstöße gegen die unter § 12.1 und § 12.2 aufgeführten Sachverhalte werden mit einer Vertragsstrafe von mindestens Euro 500, zahlbar an OS-COMPETENCE, geahndet.

§ 12.8. Der Kunde hat Sorge dafür zu tragen, dass die ggf. vom ihm gelieferten HTML-Formulare, CGI-, PHP- und Java-Programme keine Sicherheitsrisiken auf dem Server von OS-COMPETENCE darstellen, sowie dass die Rechnerkapazitäten von OS-COMPETENCE nicht durch fehlerhafte Programmierung überlastet oder blockiert werden. Sämtliche finanziellen Folgen der Ausfälle, die hierauf zurückzuführen sind, sind von Kunden an OS-COMPETENCE zu erstatten.

§ 13: Wiedergabe der Internetpräsenz

§ 13.1. OS-COMPETENCE übernimmt keine Gewähr für die richtige Wiedergabe der Internetseiten des Antragstellers, es sei denn, OS-COMPETENCE fällt Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit zur Last. Für mittelbare Schäden und Folgeschäden sowie für entgangenen Gewinn haftet OS-COMPETENCE nur bei Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit bis zu einem Höchstbetrag der letzten Monatsrechnung.

§ 13.2. Dem Kunden ist bekannt, dass die Internetpräsenzen auf dem virtuellen Server (virtueller Host) nur mit Browsern angesprochen werden können, die sich an die aktuellen HTTP-Spezifikationen halten. Zu diesen zählen zum Beispiel aktuelle Versionen von Netscape(R) und Microsoft(R). Dem Kunden ist bekannt, dass die Zeit für eine Domainregistrierung oder Aktivierung nicht seitens OS-COMPETENCE festgelegt oder garantiert werden kann. Wird OS-COMPETENCE beauftragt eine bereits existierende Domain zu übernehmen und wird dieser Wechsel durch das NIC abgelehnt, hat der Kunde die entstandenen Kosten laut unserer Preisliste zu tragen. Durch das beantragen des Domainwechsels hat OS-COMPETENCE seine Verpflichtung der Domainregistrierung erfüllt.

§ 13.3. Die zum Betreiben des virtuellen Servers/dedizierten Servers/Internetzuganges benötigten IP-Nummern bleiben im Besitz OS-COMPETENCE und dürfen jederzeit verändert werden.

§ 14: Domain

§ 14.1. OS-COMPETENCE übernimmt keine Garantie dafür, dass die bestellten Domainnamen bereitgestellt werden können.

§ 14.2. OS-COMPETENCE wird bei der Beantragung und Zuteilung des Domainnamens bei einer Organisation zur Domainvergabe lediglich als Vermittler tätig. Durch die Verträge mit diesen Organisationen wird ausschließlich der Kunde

berechtigt und verpflichtet. Die Daten zur Registrierung von Domainnamen werden an den jeweiligen NIC in einem automatisierten Verfahren übermittelt. Der Kunde kann von einer tatsächlichen Verfügbarkeit und Zuteilung des Domainnamens erst ausgehen, wenn diese durch das jeweilige NIC bestätigt ist. OS-COMPETENCE hat keinen Einfluss auf die Registrierung der Domainnamen. Jegliche Haftung und Gewährleistung für die Zuteilung der bestellten Domainnamen seitens OS-COMPETENCE ist ausgeschlossen. Die Leistungserbringung ist durch OS-COMPETENCE bereits mit der Absendung des Antrags an das jeweilige NIC erbracht.

§ 14.3. Der Kunde verpflichtet sich die offiziellen Vergaberichtlinien der jeweiligen Registrierungsstelle einzuhalten und nicht gegen Rechte Dritter zu verstoßen. Der Kunde hat zu prüfen ob der gewünschte Domainname kein Warenzeichen einer fremden Firma verletzt bzw. der Domainname nicht markenrechtlich geschützt ist. OS-COMPETENCE ist zu keiner Überprüfung verpflichtet. Für den Fall, dass wir von Dritten wegen der Verletzung solcher Rechte in Anspruch genommen werden, verpflichtet sich der Kunde, uns schadlos zu halten. Ebenfalls behalten wir uns dann die Sperrung der betreffenden Domain vor.

§ 14.4. Falls der Kunde eine Mindestabnahmemenge von Leistungen in einem bestimmten Zeitraum garantiert, hat er dieser Verpflichtung nachzukommen. Es gilt eine Kulanzregel von 10%. Sollte die Menge an abgenommenen Leistungen darunter liegen, ist eine nachträgliche Zahlung nach dem vorher geltenden Preisniveau gerechtfertigt.

§ 15: Zusammenarbeit

§ 15.1. Die Vertrags-Parteien arbeiten vertrauensvoll zusammen und unterrichten sich bei Abweichungen von dem vereinbarten Vorgehen oder Zweifeln an der Richtigkeit der Vorgehensweise des anderen unverzüglich gegenseitig.

§ 15.2. Erkennt der Kunde, dass eigene Angaben und Anforderungen fehlerhaft, unvollständig, nicht eindeutig oder nicht durchführbar sind, hat er dies und die ihm erkennbaren Folgen OS-COMPETENCE unverzüglich mitzuteilen.

§ 15.3. Die Vertragsparteien nennen einander Ansprechpartner und deren Stellvertreter, die die Durchführung des Vertragsverhältnisses für die sie benennende Vertragspartei verantwortlich und sachverständig leiten.

§ 15.4. Veränderungen in den benannten Personen haben die Parteien sich jeweils unverzüglich mitzuteilen. Bis zum Zugang einer solchen Mitteilung gelten die zuvor benannten Ansprechpartner und/oder deren Stellvertreter als berechtigt, im Rahmen ihrer bisherigen Vertretungsmacht Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen.

§ 15.5. Die Ansprechpartner verständigen sich in regelmäßigen Abständen über Fortschritte und Hindernisse bei der Vertragsdurchführung, um gegebenenfalls lenkend in die Durchführung des Vertrages eingreifen zu können.

§ 16: Termine

§ 16.1. Termine zur Leistungserbringung dürfen auf Seiten von OS-COMPETENCE nur durch den Ansprechpartner zugesagt werden.

§ 16.2. Die Vertragsparteien werden Termine möglichst schriftlich festlegen. Termine, durch deren Nichteinhalten eine Vertragspartei nach § 286 Absatz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs ohne Mahnung in Verzug gerät (verbindliche Termine), sind stets schriftlich festzulegen und als verbindlich zu bezeichnen.

§ 17: Leistungsänderungen

§ 17.1. Will der Kunde den vertraglich bestimmten Umfang der von OS-COMPETENCE zu erbringenden Leistungen ändern, so wird er diesen Änderungswunsch schriftlich gegenüber OS-COMPETENCE äußern. Das weitere Verfahren richtet sich nach den nachfolgenden Bestimmungen. Bei Änderungswünschen, die rasch geprüft und voraussichtlich innerhalb von 8 Arbeitsstunden umgesetzt werden können, kann OS-COMPETENCE von dem Verfahren nach Absatz 2 bis 5 absehen.

§ 17.2. OS-COMPETENCE prüft, welche Auswirkungen die gewünschte Änderung insbesondere hinsichtlich Vergütung, Mehraufwendungen und Terminen haben wird. Erkennt OS-COMPETENCE, dass zu erbringende Leistungen aufgrund der Prüfung nicht oder nur verzögert ausgeführt werden können, so teilt OS-COMPETENCE dem Kunden dies mit und weist ihn darauf hin, dass der Änderungswunsch weiterhin nur geprüft werden kann, wenn die betroffenen Leistungen um zunächst unbestimmte Zeit verschoben werden. Erklärt der Kunde sein Einverständnis mit dieser Verschiebung, führt OS-COMPETENCE die Prüfung des Änderungswunsches durch. Der Kunde ist berechtigt, seinen Änderungswunsch jederzeit zurückzuziehen; das eingeleitete Änderungsverfahren endet dann.

§ 17.3. Nach Prüfung des Änderungswunsches wird OS-COMPETENCE dem Kunden die Auswirkungen des Änderungswunsches auf die getroffenen Vereinbarungen darlegen. Die Darlegung enthält entweder einen detaillierten Vorschlag für die Umsetzung des Änderungswunsches oder Angaben dazu, warum der Änderungswunsch nicht umsetzbar ist.

§ 17.4. Die Vertragsparteien werden sich über den Inhalt eines Vorschlags für die Umsetzung des Änderungswunsches unverzüglich abstimmen und das Ergebnis einer erfolgreichen Abstimmung dem Text der Vereinbarung, auf die sich die Änderung bezieht, als Nachtragsvereinbarung beifügen.

§ 17.5. Kommt eine Einigung nicht zustande oder endet das Änderungsverfahren aus einem anderen Grund, so verbleibt es beim ursprünglichen Leistungsumfang. Gleiches gilt für den Fall, dass der Kunde mit einer Verschiebung der Leistungen zur weiteren Durchführung der Prüfung nach Absatz 2 nicht einverstanden ist.

§ 17.6. Die von dem Änderungsverfahren betroffenen Termine werden unter Berücksichtigung der Dauer der Prüfung, der Dauer der Abstimmung über den Änderungsvorschlag und gegebenenfalls der Dauer der auszuführenden Änderungswünsche zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit soweit erforderlich

verschoben. OS-COMPETENCE wird dem Kunden die neuen Termine mitteilen.

§ 17.7. Der Kunde hat die durch das Änderungsverlangen entstehenden Kosten zu tragen. Hierzu zählen insbesondere die Prüfung des Änderungswunsches, das Erstellen eines Änderungsvorschlags und etwaige Stillstandszeiten. Die Aufwände werden für den Fall, dass zwischen den Parteien eine Vereinbarung über Tagessätze getroffen wurde, nach diesen, im Übrigen nach der üblichen Vergütung von OS-COMPETENCE berechnet.

§ 18: Rechte

§ 18.1. OS-COMPETENCE gewährt dem Kunden an den erbrachten Leistungen das einfache, räumlich und zeitlich nicht beschränkte Recht, diese Leistungen vertragsgemäß zu nutzen. Ist Software Gegenstand der Leistungen, gelten die §§ 69 des UrhG.

§ 18.2. Eine weitergehende Nutzung als in Absatz 1 beschrieben ist unzulässig. Insbesondere ist es dem Kunden untersagt, Unterlizenzen zu erteilen und die Leistungen zu vervielfältigen, zu vermieten oder sonst wie zu verwerten.

§ 18.3. Bis zur vollständigen Vergütungszahlung ist dem Kunden der Einsatz der erbrachten Leistungen nur widerruflich gestattet. OS-COMPETENCE kann den Einsatz solcher Leistungen, mit deren Vergütungszahlung sich der Kunde in Verzug befindet, für die Dauer des Verzuges widerrufen.

§ 19: Schulungen

§ 19.1 Anmeldung: Mit seiner Anmeldung erkennt der Kunde ausschließlich die Allgemeinen Bedingungen für die Durchführung von Schulungen durch die OS-COMPETENCE GbR an.

Anmeldungen zu Schulungen von OS-COMPETENCE haben schriftlich zu erfolgen und benötigen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung von OS-COMPETENCE.

Wir nehmen Ihre Anmeldungen zu den Seminaren schriftlich, per Fax und per Online-Anmeldung, sowie per Post entgegen. Falls Seminare überbucht sind, werden Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

§ 19.2 Leistungen: Im Schulungspreis enthalten sind:

1. Bereitstellung der für die Schulung notwendigen Hard- und Software für die Dauer des Seminars.
2. Vermittlung der in der Seminarbeschreibung angegebenen Schulungsinhalte.
3. Schulungsbegleitende Unterlagen.
4. Die Teilnehmerzahl ist aufgrund des hohen Qualitätsstandards auf max. 15 Teilnehmer begrenzt.

§19.3 Stornierungen: Eine Stornierung oder Umbuchung durch den Kunden bedarf der schriftlichen Form und ist bis spätestens 14 Tage vor Seminarbeginn kostenfrei. Bei Stornierungen nach dem Anmeldeschluß erheben wir 50 % der Kursgebühren. Wenn ein Teilnehmer nicht erscheint werden 100 % der Kursgebühren fällig, es sei

denn es liegt höhere Gewalt vor. Maßgeblich für die Stornofrist ist der Eingang der schriftlichen Benachrichtigung.

§ 19.4 Änderungen: OS-COMPETENCE behält sich das Recht vor, aus wichtigem Grund, z.B. nicht hinreichender Teilnehmerzahl, Schulungen örtlich oder zeitlich zu verlegen, abzusagen oder einen anderen Referenten ersatzweise einzusetzen. Im Falle einer Stornierung versucht OS-COMPETENCE dem Kunden einen neuen Termin vorzuschlagen.

§19.5 Copyright: Alle von OS-COMPETENCE bereitgestellten Schulungsunterlagen dienen ausschließlich der persönlichen Nutzung. Eine Vervielfältigung und somit die Weitergabe an Dritte ist untersagt.

§19.6 Preise: Es gelten die Preise, die mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt werden. Alle Preise gelten inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Zahlungsziel ist 10 Tage nach Rechnungsstellung oder spätestens am Seminartag gegen Barzahlung.

§19.7 Haftung: Für einen konkreten Schulungserfolg und die individuelle Verwertung der Schulungsinhalte übernimmt OS-COMPETENCE keine Haftung. Der Schulungsinhalt gibt den technischen Stand zum Zeitpunkt der Schulung wieder.

§ 20: Geheimhaltung, Presseerklärung

§ 20.1. Die der anderen Vertragspartei übergebenen Unterlagen, mitgeteilten Kenntnisse und Erfahrungen dürfen ausschließlich für die Zwecke dieses Vertrages verwendet und Dritten nicht zugänglich gemacht werden, sofern sie nicht ihrer Bestimmung nach Dritten zugänglich gemacht werden sollen oder dem Dritten bereits bekannt sind. Dritte sind nicht die zur Durchführung des Vertragsverhältnisses hinzugezogenen Hilfspersonen wie Freie Mitarbeiter, Subunternehmer etc.

§ 20.2. Darüber hinaus vereinbaren die Vertragsparteien, Vertraulichkeit über den Inhalt dieses Vertrages und über die bei dessen Abwicklung gewonnenen Erkenntnisse zu wahren.

§ 20.3. Die Geheimhaltungsverpflichtung gilt auch über die Beendigung des Vertragsverhältnisses hinaus.

§ 20.4. Wenn eine Vertragspartei dies verlangt, sind die von ihr übergebenen Unterlagen wie Strategiepapiere, Briefingdokumente etc. nach Beendigung des Vertragsverhältnisses an sie herauszugeben, soweit die andere Vertragspartei kein berechtigtes Interesse an diesen Unterlagen geltend machen kann.

§ 20.5. Presseerklärungen, Auskünfte etc., in denen eine Vertragspartei auf die andere Bezug nimmt, sind nur nach vorheriger schriftlicher Abstimmung - auch per E-Mail – zulässig.

§ 21: Hosting

AGB speziell für Hosting:

A. Geltungsbereich, Allgemeines

I. OS-COMPETENCE erbringt alle Lieferungen und Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen. Von diesen Geschäftsbedingungen insgesamt oder teilweise abweichende AGB des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, OS-COMPETENCE haben diesen ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch dann ausschließlich, wenn OS-COMPETENCE in Kenntnis entgegenstehender AGB des Kunden seine Leistungen vorbehaltlos erbringt. Sie gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht erneut ausdrücklich vereinbart werden. II. OS-COMPETENCE ist berechtigt, den Inhalt dieses Vertrages mit Zustimmung des Kunden zu ändern. Der Kunde erhält eine Änderungsmitteilung an die von ihm bei der Anmeldung angegebene Email-Adresse. Die Zustimmung zur Vertragsänderung gilt als erteilt, sofern der Kunde der Änderung nicht binnen vier Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht. OS-COMPETENCE verpflichtet sich, den Kunden mit der Änderungsmitteilung auf die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinzuweisen. Widerspricht der Kunde fristgemäß, so ist OS-COMPETENCE berechtigt, den Vertrag zu dem Zeitpunkt zu kündigen, an dem die geänderten oder ergänzenden Geschäftsbedingungen in Kraft treten sollen.

B. Domains

Die unterschiedlichen Top-Level-Domains werden von einer Vielzahl unterschiedlicher Organisationen verwaltet. Jede dieser Organisationen hat unterschiedliche Bedingungen für die Registrierung und Verwaltung der Top-Level-Domains, der zugehörigen Sub-Level Domains und der Vorgehensweise bei Domainstreitigkeiten aufgestellt. Soweit Top-Level-Domains Gegenstand des Vertrages sind, gelten ergänzend die entsprechenden Vergabebedingungen. Soweit .de-Domains Gegenstand des Vertrages sind, gelten neben den DENIC-Domainbedingungen sowie die DENIC-Domainrichtlinien.

C. Vertragsangebot, Vertragsschluss, Abnahme, Vertragsbeendigung, Abrechnung

I. Der Vertrag kommt mit Gegenzeichnung des Kundenantrags durch OS-COMPETENCE oder mit erster Erfüllungshandlung zustande, ohne dass es einer Mitteilung an den Kunden bedarf. Änderungen oder Ergänzungen des Vertragsangebots oder dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen durch den Kunden gelten als neues Angebot.

II. Sofern keine der Vertragsparteien eine förmliche Abnahme verlangt, oder sofern der von einer Partei verlangte Abnahmetermin aus einem Umstand nicht zustande kommt, der vom Kunden zu vertreten ist, gilt die vertragliche Leistung von OS-COMPETENCE mit Nutzung durch den Kunden als abgenommen.

III. Der Vertrag wird, falls nichts anderes vereinbart ist, mit einer Mindestvertragslaufzeit von 6 Monaten geschlossen. Nach Ablauf der Mindestvertragslaufzeit gilt der Vertrag für unbestimmte Zeit geschlossen. Ein auf unbestimmte Zeit laufendes Vertragsverhältnis kann von beiden Parteien ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von zwei Wochen zum Monatsende gekündigt werden. Bei Zusatzdomains beträgt die Mindestlaufzeit 12 Monate. Wird die Zusatzdomain nicht mindestens 2 Wochen vor Ablauf der Mindestlaufzeit gekündigt, verlängert sich diese Laufzeit so lange um ein weiteres Jahr, bis der Vertrag fristgemäß gekündigt wird.

IV. Unberührt bleibt das Recht beider Parteien zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund. Ein wichtiger Grund liegt für OS-COMPETENCE insbesondere dann vor, wenn der Kunde

- schuldhaft gegen eine der in diesen AGB geregelten Pflichten verstößt,
- mit der Zahlung der Entgelte mehr als zwanzig Kalendertage in Verzug gerät,
- trotz Abmahnung innerhalb angemessener Frist Internet-Seiten nicht so umgestaltet, dass sie den in diesen AGB geregelten Anforderungen genügen oder
- schuldhaft gegen die Vergabebedingungen oder die Vergaberichtlinien verstößt.

Jede Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform, welche ausdrücklich auch durch Telefax als gewahrt gilt.

V. Die Abrechnung erfolgt im voraus, wobei der Abrechnungszeitraum drei Monate beträgt. Wird der Vertrag innerhalb eines Abrechnungszeitraums von einer Partei gekündigt, erfolgt eine Rücküberweisung des bereits gezahlten Entgelts.

VI. OS-COMPETENCE ist berechtigt, die Domain des Kunden nach Beendigung des Vertrages freizugeben. Spätestens mit dieser Freigabe erlöschen alle Rechte des Kunden aus der Registrierung.

D. Domains, Domainvergabe, Rechte Dritter

I. Bei der Verschaffung und/oder Pflege von Domains wird OS-COMPETENCE im Verhältnis zwischen dem Kunden und der jeweiligen Organisation zur Domain-Vergabe lediglich als Vermittler tätig. OS-COMPETENCE hat auf die Domain-Vergabe keinen Einfluss. OS-COMPETENCE übernimmt keine Gewähr dafür, dass die für den Kunden beantragten Domains überhaupt zugeteilt werden und/oder zugeteilte Domains frei von Rechten Dritter sind oder auf Dauer Bestand haben.

II. Der Kunde garantiert, dass die von ihm beantragte Domain keine Rechte Dritter verletzt. Von Ersatzansprüchen Dritter sowie allen Aufwendungen, die auf der unzulässigen Verwendung einer Internet-Domain durch den Kunden oder mit Billigung des Kunden beruhen, stellt der Kunde OS-COMPETENCE, die jeweilige Organisation zur Vergabe von Domains sowie sonstige für die Registrierung eingeschaltete Personen frei.

III. Der Kunde ist verpflichtet, OS-COMPETENCE einen etwaigen Verlust seiner Domain unverzüglich anzuzeigen.

E. Pflichten des Kunden, Vertragsstrafe

I. Der Kunde versichert, dass alle von ihm gemachten Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Über eine Veränderung der Daten wird er OS-COMPETENCE unverzüglich, spätestens jedoch nach 14 Tagen, unterrichten. Zugangsdaten, welche aus Nutzerkennung und Passwort bestehen, wird der Kunde mit größter Sorgfalt behandeln, um Missbrauch zu verhindern. Sobald der Kunde Kenntnis erlangt, dass seine Zugangsdaten einem unbefugten Dritten zugänglich geworden sind, wird er OS-COMPETENCE unverzüglich hierüber informieren.

II. Der Kunde verpflichtet sich ausdrücklich, die von OS-COMPETENCE zur Verfügung gestellte Infrastruktur nicht missbräuchlich zu nutzen, z.B.
- ohne ausdrückliches Einverständnis des jeweiligen Empfängers keine E-Mails, die Werbung enthalten, zu versenden oder versenden zu lassen (dies gilt insbesondere dann, wenn die betreffenden E-Mails mit jeweils gleichem Inhalt massenhaft verbreitet werden),
- unbefugtes Eindringen in fremde Rechensysteme bzw. der Versuch dessen (Hacking, Port Scanning).
Verletzt der Kunde die vorgenannte Pflichten, so ist OS-COMPETENCE berechtigt, den Tarif unverzüglich zu sperren.

III. Der Kunde darf durch die Internet-Präsenz, dort eingeblendete Banner, die Bezeichnung seiner E-Mail-Adresse und die Inhalte seines Internet-Shops nicht gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und Rechte Dritter (Marken, Namens-, Urheber-, Datenschutzrechte usw.) verstoßen. Insbesondere verpflichtet sich der Kunde, keine pornographischen Inhalte und keine auf Gewinnerzielung gerichteten Leistungen anzubieten oder anbieten zu lassen, die pornographische und/oder erotische Inhalte zum Gegenstand haben. Der Kunde darf seine Internet-Präsenz nicht in Suchmaschinen eintragen, soweit der Kunde durch die Verwendung von Schlüsselwörtern bei der Eintragung gegen gesetzliche Verbote, die guten Sitten und Rechte Dritter verstößt. Für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen eine der vorstehenden Verpflichtungen verspricht der Kunde OS-COMPETENCE unter Ausschluss der Annahme eines Fortsetzungszusammenhangs die Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von EUR 5.025,00 (in Worten: fünftausendfünfundzwanzig Euro).

IV. OS-COMPETENCE ist berechtigt, Internet-Seiten offline zu schalten, sofern diese für die Infrastruktur ein Sicherheitsrisiko darstellen.

V. Der Kunde ist verpflichtet, seine Internet-Seite und - sofern ein Mambo-Shop Gegenstand des Vertrages ist - seinen Internet-Shop so zu gestalten, dass eine übermäßige Belastung des Servers, z.B. durch CGI-Skripte, die eine hohe Rechenleistung erfordern oder überdurchschnittlich viel Arbeitsspeicher beanspruchen, vermieden wird. OS-COMPETENCE, Seiten, die den obigen Anforderungen nicht gerecht werden, vom Zugriff durch den Kunden oder durch Dritte auszuschließen.

VI. OS-COMPETENCE ist nicht verpflichtet, die Internet-Präsenzen des Kunden auf eventuelle Rechtsverstöße zu prüfen. Nach dem Erkennen von Rechtsverstößen oder von Inhalten, welche nach den oben genannten unzulässig sind, ist OS-COMPETENCE berechtigt, den Tarif zu sperren.

F. Haftung

OS-COMPETENCE haftet für vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführte Schäden, maximal jedoch bis zur Höhe des Auftragswertes. Die Haftung bei Personenschäden sowie aufgrund gesetzlicher Vorschriften bleibt hiervon unberührt. Die Haftung für alle übrigen Schäden, insbesondere Folgeschäden, mittelbare Schäden sowie entgangener Gewinn, ist grundsätzlich ausgeschlossen. Ist Gegenstand des Vertrages ein vorinstalliertes Mambo-Paket, kann aufgrund des Open-Source-Charakters der Software keine Gewähr für deren reibungslosen Betrieb übernommen werden.

Überlässt der Kunde OS-COMPETENCE Zugangsdaten zu seinem Paket, verpflichtet sich OS-COMPETENCE, diese Daten nach Erledigung des Supports umgehend zu löschen. In dem Fall, daß OS-COMPETENCE auf Wunsch des Kunden Eingriffe an dessen Paket samt Datenbank vornimmt, geschieht das auf eigene Gefahr des Kunden. Eine Haftung von OS-COMPETENCE für mögliche Schäden ist ausgeschlossen. OS-COMPETENCE haftet nicht für Schäden, die durch einen Serverumzug des Kunden entstehen; dies gilt auch, wenn der Umzug durch OS-COMPETENCE vorgenommen wurde.

Der Kunde verpflichtet sich, OS-COMPETENCE im Innenverhältnis von allen etwaigen Ansprüchen Dritter freizustellen, die auf rechtswidrigen Handlungen der Kunden oder inhaltlichen Fehlern der von diesem zur Verfügung gestellten Informationen beruhen. Dies gilt insbesondere für Urheber-, Datenschutz- und Wettbewerbsrechtsverletzungen.

G. Änderungen des Vertrags

Jegliche Änderungen, Ergänzungen oder die teilweise oder gesamte Aufhebung des Vertrages bedürfen der Schriftform, auch die Abänderung oder Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

I. Datenschutz

OS-COMPETENCE speichert alle Daten des Kunden während der Dauer des Vertragsverhältnisses elektronisch, soweit dies zur Erfüllung des Vertragszweckes, insbesondere für Abrechnungszwecke, erforderlich ist. OS-COMPETENCE wird dem Kunden auf Verlangen jederzeit über den gespeicherten Datenbestand, soweit er ihn betrifft, vollständig und unentgeltlich Auskunft zu erteilen. OS-COMPETENCE wird weder diese Daten noch den Inhalt privater Nachrichten des Kunden ohne dessen Einverständnis an Dritte weiterleiten. Dies gilt insoweit nicht, als OS-COMPETENCE verpflichtet ist, Dritten, insbesondere staatlichen Stellen, solche Daten zu offenbaren oder soweit international anerkannte technische Normen dies vorsehen und der Kunde nicht widerspricht. OS-COMPETENCE weist den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz für Datenübertragungen in offenen Netzen, wie dem Internet, nach dem derzeitigen Stand der Technik, nicht umfassend gewährleistet werden kann. Der Kunde weiß, dass der Provider das auf dem Webserver gespeicherte Seitenangebot und unter Umständen auch weitere dort abgelegte Daten des Kunden aus technischer Sicht jederzeit einsehen kann. Auch andere Teilnehmer am Internet sind unter Umständen technisch in der Lage, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen und den Nachrichtenverkehr zu kontrollieren. Für die Sicherheit der von ihm ins Internet übermittelten und auf Web Servern gespeicherten Daten trägt der Kunde vollumfänglich selbst Sorge.

H. Gerichtsstand, anwendbares Recht

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist Rüsselsheim. Dies gilt auch, wenn der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts, öffentlich - rechtliches Sondervermögen oder im Inland ohne Gerichtsstand ist,. Außerdem ist OS-COMPETENCE berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen. Für sämtliche von OS-COMPETENCE auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Verträge und für aus ihnen folgende Ansprüche gleich welcher Art gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen zum Einheitlichen UN-Kaufrecht über den Kauf beweglicher Sachen (CISG).

§ 22: Schriftfordernis

Für den Vertrag und alle Änderungen gilt das Schriftfordernis, auch für die Aufhebung dieses Schriftfordernisses.

§ 23: Vertretungsberechtigt

Vertretungsberechtigt sind nur Herr Ekkehard Körbel, sowie Herr Lars Tauchmann, es sei denn, eine entsprechende Vereinbarung (Vollmacht) liegt dem Kunden vor.

§ 24: Erfüllungsort

Ausschließlicher Erfüllungsort ist Rüsselsheim - Bundesrepublik Deutschland.

§ 25: Gerichtsstand bei Vollkaufmann, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens

Gerichtsstand ist Wiesbaden - Bundesrepublik Deutschland, soweit der Kunde Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist.

Wiesbaden, 01.03.2007